

Stadt Chur

Eingereicht anlässlich der Gemeinderatssitzung vom 12. \$2.013

Markus Frauenfelder. Stadtschreiber

Auftrag für eine Aktion zur Solarenergieförderung

Die Schweiz hat auf ihren Dächern und Fassaden ein noch fast unangetastetes Potenzial an Solarenergie. Gemäss einer Studie vom Bundesamt für Energie BFE bieten die Schweizer Dächer und Fassaden Potential für 67 TWh Strom pro Jahr. Zum Vergleich: Die Atomkraftwerke der Schweiz produzieren zusammen 25 TWh.

Dieses riesige Solarpotential liegt bis heute praktisch brach. Eine aktuelle Auswertung von Swiss Energy Planning (SEP) zeigt, dass nur rund 3 Prozent des Solarpotentials in der Schweiz ausgeschöpft wird. Mit einer Ausnutzung von rund 3 Prozent liegt Chur im tiefen Schweizer Durchschnitt. Die besten Ortschaften erreichen jedoch eine Ausnutzung von rund 20 Prozent.

In verschiedenen Gemeinden wurden Förderaktionen für die Solarenergie mit grossem Erfolg durchgeführt. Interessierte Hausbesitzer bekamen eine Beratung sowie Förderbeiträge für die realisierten Solaranlagen. Dank diesen Aktionen konnten der Heizöleinsatz und die CO2-Emissionen gesenkt sowie für Solarenergie sensibilisiert werden. Das lokale Gewerbe profitierte zudem vom Bau der Solaranlagen.

Die sehr tiefe Solarenergienutzung in der Energiestadt Chur zeigt, dass eine Aktion für die Solarenergieförderung auch hier mehr als angezeigt ist. Um den Aufwand für die Verwaltung tief zu halten, könnte die Stadt Chur den kantonalen Förderbeitrag für eine bestimmte Anzahl Anlagen oder bis zu einen bestimmten Gesamtbeitrag einfach verdoppeln. Damit würde die aufwändige Prüfung der eingereichten Förderanträge wegfallen.

Die Unterzeichnenden fordern den Stadtrat auf,

 dem Gemeinderat einen konkreten Vorschlag für eine wirkungsvolle Aktion zur Solarenergieförderung zu unterbreiten. Die Aktion soll entweder durch die Stadt selbst oder die IBC umgesetzt werden.

Anita Mazzetta, Gemeinderätin Freie Liste/Verda

Chur, 12. September 2019

7 marret



Gemeinderat

Datum:

Beiblatt zu parlamentarischen Vorstössen

| ☐ Auftrag | | | □ Interpellation | |
|---------------------------------|----------------------|-----------------------|------------------|--|
| Titel | | | | |
| | | | | |
| Name | Partei | eingesehen (Visum) | Unterschrift | |
| Bischof Xenia | SP | | | |
| Cabalzar Corina | SP | | C California | |
| Cahannes Romano | CVP | | | |
| Cortesi Mario, Ing. HTL/BWI NDS | SVP | me | | |
| Decurtins Guido | SP | | G. Munts | |
| Good Rainer | FDP | | The family | |
| Grass Stefan, Ing. HTL | SP | | Solan Even | |
| Hegner Walter | SVP | 4 | | |
| Hunger Hanspeter | SVP | + | | |
| Kappeler Jürg, Dr. sc. techn. | GLP | | 19 W 11 12 | |
| Mazzetta Anita | Freie Liste Verda | | A Mazzelac | |
| Meier Adrian J. | Freie Liste Verda | | AT Mojes | |
| Menge Jean-Pierre, Dr. iur. | SP | | | |
| Meuli Hans Martin, Dr. | FDP | Mi | | |
| Peder Michel | FDP | | | |
| Portmann Peter | CVP | | El | |
| Rettich Urs | SVP | Por | 1 | |
| Senn Meili Claudio | SP | | Christen NA | |
| Tscholl Marco | BDP | | 1 | |
| von Rechenberg Susanne | BDP | Sr | | |
| Walter Jörg | BDP | 1 | | |